

# Bildungspolitik in Bayern - die Vorhaben der CSU-FW-Koalition

**Beitrag von „Lindbergh“ vom 5. November 2018 20:17**

Besagten Unterrichtsschwerpunkt finde ich gut insbesondere in Großstädten - ich las letztens, dass München aufgrund seiner [demographischen Struktur](#) in einigen Jahren in Gefahr geraten könnte, seinen Dialekt zu verlieren. Auch wenn es sicher User gibt, die das hier anders sehen, aber Dialekt ist Teil des regionalen Kulturguts und sollte daher angemessen im Rahmen des Deutschunterrichts gefördert werden. Generell scheint aber auch den letzten Jahren wieder ein Trend zum bewussten Nutzen von Dialekten zu bestehen, nachdem vor einigen Jahr(zehnt)en Dialekt regelrecht als verpöhnt im Bildungsbereich galt. Dürfte auch gerne in Hessen zumindest Wahlpflichtthema werden 😊.

Ansonsten ein gutes Programm, wobei unter der Regierung der CSU eh bereits eine gute Bildungspolitik bestand (daher auch das gute Abschneiden in Schulleistungstudien). Immerhin setzen sie sich nicht auf die Agenda, die Schule komplett auf den Kopf zustellen, indem sie irgendeine vermeintliche pädagogische Innovation einführen, die Lehrer dann irgendwie im Schulalltag schultern "dürfen".

Mit freundlichen Grüßen